

# Lastwagen sollen künftig nur noch Tempo 30 fahren

**Gemeinderat:** Lärmbelästigung und Unfallgefahr für Anwohner und Fußgänger sollen minimiert werden

**EICHENBÜHL.** Ein immerwährendes Thema im Eichenbühler Gemeinderat ist der Schwerverkehr durch Eichenbühl, so auch am vergangenen Mittwoch bei der jüngsten Sitzung.

Auf Anfrage zu einer Geschwindigkeitsbegrenzung erteilte das Straßenbauamt folgende Auskunft: Zur Durchsetzung der 30 Stundenkilometer-Begrenzung muss die Notwendigkeit der Anordnung gewährleistet sein. Betrachtet werden dabei der Gebietscharakter (in Eichenbühl wäre das überwiegend Dorfgebiet), Art der Nutzung (Wohnen oder Gewerbe), die Anzahl der vom Lärm betroffenen Bürger und die straßenräumliche Situation (Nähe der Häuser zur Straße). Das Gremium hat nun beschlossen eine Prüfung zur Anordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf maximal 30 Stundenkilometer in der Ortsdurchfahrt vornehmen zu lassen. Damit wolle man bei ständig steigendem Verkehrsaufkommen die Lärmbelästigung und Unfallgefahr für Anwohner und Fußgänger minimieren. *Helga Ackermann*



Dem steigenden Verkehrslärm will der Eichenbühler Gemeinderat mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 Stundenkilometer für Lastwagen in der Hauptstraße entgegentreten.

Foto: Helga Ackermann